



# **Grüne Hochschulgruppe Heidelberg**

**GRÜNES BÜRO · ROHRBACHER STRASSE 39 · 69115 HEIDELBERG  
E-MAIL: GHG-HD@ATOMSTROMFREI.DE**

Universität Heidelberg  
Zentrale Universitätsverwaltung  
Dezernat 2 – Studium und Lehre

Herrn Dr. Barz

Sehr geehrter Herr Dr. Barz,

in den letzten Tagen verbreitete sich unter den Studierenden das Gerücht, dass Studierende mit zwei oder mehr Geschwistern von den Studiengebühren befreit seien. Nach Überprüfung des Landeshochschulgebührengesetzes, das durch das ZHFRUG geändert wurde und nach Rücksprache mit der zuständigen Stelle in der Universitätsverwaltung, konnten wir feststellen, dass dieses Gerücht, wenn auch mit Einschränkungen, korrekt war.

Schnell tat sich jedoch eine Frage auf: Wieso werden die Studierenden, seitens der Universität, nicht über diese Änderungen informiert? Die Universität verschickt per elektronischer Post eine Erinnerung an die Rückmeldung, in der eine Exmatrikulation angedroht wird, sollten die Gebühren nicht innerhalb einer bestimmten Frist bezahlt werden. Es löste bei uns eine tiefe Verwunderung aus, dass die Universität so akkurat darin ist, die Studierenden auf ihre Verpflichtungen hinzuweisen, bei einer Änderungen zu deren Gunsten jedoch nicht in der Lage ist, darüber zu informieren.

Wir bitten Sie, die zuständige Stelle anzuweisen, die Studierenden noch vor Ablauf der Rückmeldefrist über die geänderten Tatsachen zu informieren und zeitnah ein geändertes Antragsformular zur Verfügung zu stellen.

Mit freundliche Grüßen

Grüne Hochschulgruppe Heidelberg